

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Petit-Zeile oder deren Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[13597.] Proclama.

Nachdem unter dem heutigen Tage über das von dem hier selbst verstorbenen Buchhändler **Carl Herwig** nachgelassene Vermögen mit Einschluß dessen, was die Wittwe desselben in die Ehe gebracht hat, der Concurß eröffnet worden ist, werden alle Diejenigen, welche Forderungen und Ansprüche an das gedachte Vermögen zu haben glauben, aufgefordert, solche in einem der auf

den 13. November, den 27. November,
den 11. December dieses Jahres

jedesmal Vormittags 12 Uhr anberaumten Termine anzumelden und gehörig zu bescheinigen, bei Vermeidung der Präclusion.

Auswärtige haben Bevollmächtigte zu bestellen, widrigenfalls dieselben zu den ferneren Verhandlungen nicht zugezogen werden.

Zugleich werden sämtliche Gläubiger aufgefordert, in dem dritten Liquidations-Termine zur Beschlußfassung über die zur Feststellung und Realisirung der Activmasse erforderlichen Maßregeln zu erscheinen, unter der Verwarnung, daß die Ausbleibenden an die Beschlüsse der Mehrheit der Erschienenen werden für gebunden erachtet werden.

Greifswald, 19. October 1855.

Königliches Kreis-Gericht.

I. Abtheilung.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[13598.] Mit Gegenwärtigem erlaube ich mir Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, daß ich mit dem heutigen Tage am hiesigen Plage unter der Firma:

Binder'sche Buchhandlung

eine Sortiments-Buchhandlung eröffnet habe.

Herr **Robert Hoffmann** in Leipzig hat die Güte gehabt, meine Commissionen zu übernehmen, und da ich keinen allgemeinen Credit in Anspruch nehme, wünsche ich auch keine unverlangte Zusendung von Büchern. Dagegen ersuche ich Sie freundlichst, mir Prospective, Circulare, Antiquariats-Kataloge und Anzeigen von Preis herabsetzungen durch meinen Herrn Commissionair zukommen zu lassen.

Malschow in Mecklenburg, den 1. November 1855.

Carl Binder.

[13599.] **K** Der Rest eines neuen, anerkannt vortrefflichen Märchenbuches mit Kupfern ist zu verkaufen. Ausstattung elegant, Exemplare tabellos. Die Auflage war 6000, Vorrath ist circa 420 Exemplare. Adressen sub L. Z. befördert die Redaction d. Bl.

[13600.] **Verlags-Verkauf.**

Am heutigen Tage übernahm Herr **C. A. Held** (F. A. Helm'sche Buchhandlung) hier selbst käuflich den gesammten Verlag des verstorbenen **F. A. Helm** mit Verlagsrecht, sowie von **F. A. Helm's Sep. & Co.** das Werk: „Helm, D., Preßgesetzgebung.“

Wir bitten, fernere Verlangzetteln an Herrn **C. A. Held** richten zu wollen.

Halberstadt, d. 29. Octbr. 1855.

F. A. Helm's sel. Erben.

Obiges bestätigend, empfehle ich den Helm'schen Verlag zu erneuerter Verwendung u. stelle denselben in Rechnung. Verlag von **Döble** und **Ziegler's Witwe.** hier ist dagegen nur gegen baar zu beziehen.

C. A. Held.

Firma: **Helm'sche Buchhdlg.**

[13601.] **! Für Antiquare!**

Ein leicht verkäufliches, aus ca. 7000 Bänden bestehendes Antiquar-Lager, über welches ein gedruckter Katalog (noch nicht versandt) vorliegt, soll, als zur Nachlassmasse des verstorbenen Buchhändlers und Antiquars **F. A. Helm** gehörig, wenn möglich in Bausch und Bogen, zu civilem Preise verkauft werden. Dasselbe umfaßt alle Zweige der Literatur. Wir bitten geehrte Reflectanten, Kataloge zur Einsicht zu verlangen, und sehen Geboten entgegen.

Halberstadt, d. 29. Octbr. 1855.

F. A. Helm's sel. Erben.

[13602.] Vom Verleger erstand ich in sämtlichen Vorräthen:

Diccionario portuguez-inglez-allemao.

Portugiesisch-englisch-deutsches Wörterbuch.

Von

D. José d' Azevedo.

und erlasse ich denselben:

Roh zu 7½ R^{thl} u. 7/8
Cartonirt zu 10 R^{thl} u. 7/8 } gegen baar.
Hamburg, October 1855.

M. Engel.

[13603.] **Geschäfts-Verkauf.**

Ein lebhaftes Sortimentsgeschäft in der Provinz Schlessien, mit überwiegend katholischer Kundschaft und einem kleinen rentablen Verlage, ist zu verkaufen. Käufer müßte ein Vermögen von ca. 5 bis 6000 R^{thl} besitzen u. über 3000 R^{thl} sofort verfügen können. Er würde, wenn er Katholik ist, ein bedeutendes Uebergewicht über seine protestantischen Concurrenten am Plage gewinnen, doch bleibt auch einem discreten Protestanten der Wirkungskreis ungeschmälert. Solide Anfragen wird Herr **C. F. Steinacker** in Leipzig zu beantworten die Güte haben.

Fertige Bücher u. s. w.

[13604.] In meinem Verlage erschien soeben: **Ebrard, Dr. Aug.**, königl. Consistorialrath u. zweiter Hauptprediger zu Speier, **Zwei Predigten**, gehalten am 23. September 1855 zur dreihundertjährigen Jubelfeier des Augsburger Religionsfriedens, und am 12. October 1855 zur Feier des königl. Namensfestes und des damit zusammenfallenden landwirthschaftlichen Kreisfestes, und zum Besten der in Speier zu gründenden Bildungs-Anstalt von Krankenpflegerinnen für die evangelische Pfalz dem Druck übergeben. 2¼ Bogen in gr. 8. geh. 12 kr. oder 4 R^{gr}.

Da ich Vorstehendes unverlangt nur nach **Erlangen, Königsberg, Zürich und der Pfalz** versendete, wollen sonstige Handlungen, die sich Absatz versprechen, gest. verlangen.

Landau, 27. October 1855.

Ed. Kaufler.

[13605.] Versandt wurde nun:

Jeremias Gotthelf (Albert Bigius), gesammelte Schriften. Ausgabe letzter Hand.

Erster Halbband. (Der Bauernspiegel.
Bogen 1—13.)

Preis 10 S^{gr}. Ausgabe auf Velinpapier
Preis 15 S^{gr}.

Es erscheinen von dieser Ausgabe zunächst 12 Bände in 24 Halbbänden, deren Inhalt auf dem Umschlage des ersten Halbbandes angegeben ist. Diejenigen Schriften Jeremias Gotthelf's, welche in diesen 12 Bänden nicht aufgenommen sind, werden nach deren Beendigung in einer zweiten Abtheilung ausgegeben werden.

Der zweite Halbband (Bauernspiegel, Bogen 14 bis Schluß) erscheint in 8 Tagen und wird in einfacher Anzahl unverlangt versandt. Vom dritten Halbbande an, welcher am 24. November ausgegeben wird, erfolgt die Versendung nur auf feste Bestellung, um welche ich bitte. Auf 10 Exempl. × 1 frei.

Ich empfehle die Gesamt-Ausgabe der Schriften von Jeremias Gotthelf dem Sortimentsbuchhandel zur besten Verwendung.

Berlin, 31. October 1855.

Julius Springer.

[13606.] Bei mir erscheint:

Hamburger Sonntagsblatt.

Preis pr. Quart. 15 S^{gr} mit ¼.

Probenummern bitte zu verlangen.

Otto Meißner in Hamburg.